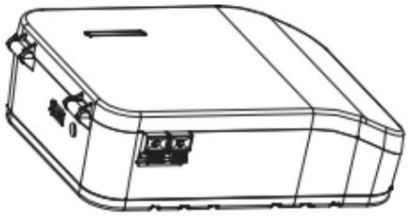
E-Collar EF-1000

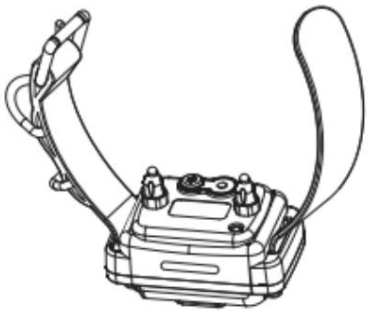
Handbuch

Packungsinhalt

Sender



Halsband - Empfänger

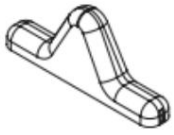


Anleitung

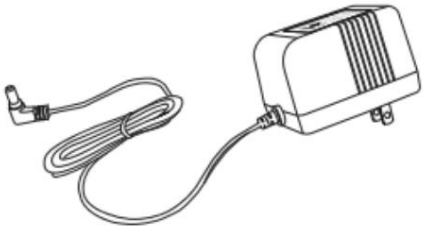
Weitere Elektroden

Elektrodenwerkzeug

Prüflampe

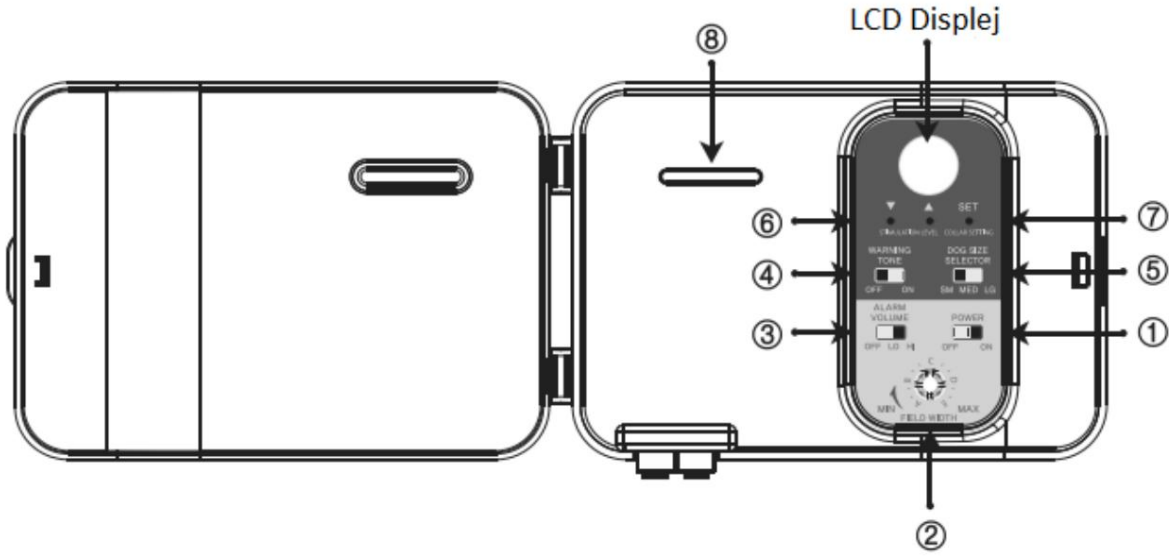


Netzadapter für Sender



Netzadapter für Empfänger

Sender



1) Netzschalter: Das System kann ein- oder ausgeschaltet werden, indem der POWER-Schalter in die Position ON oder OFF gebracht wird.

2) Auswahl der Feldbreiteneinstellung: Der Feldbreiten-Einstellbereich steuert den Abstand vom Kabel. Der Hund erhält einen Warnton und Impuls. Um die Feldbreite zu vergrößern, drehen Sie einfach den Knopf im Uhrzeigersinn. Um die Feldbreite zu verringern, drehen Sie gegen den Uhrzeigersinn.
Wir empfehlen mindestens Level 6.

3) Einstellen der Alarmlautstärke: Wenn das System einen Fehler erkennt, wird der Benutzer benachrichtigt (z. B. ein Kabelbruch). Die Alarmlautstärke kann durch Bewegen des Lautstärkeschalters angepasst werden.

4) Warnton am Empfänger: Wenn der Warnton eingeschaltet ist, ertönt vor der Stimulation 2 Sekunden lang ein Warnton. Der Standardwert ist aktiviert.
Sobald Ihr Hund mit der Grenze vertraut ist, empfiehlt es sich oft, den Ton auszuschalten. Durch das Ausschalten des Warntons wird sichergestellt, dass der Hund die Funktionsfähigkeit des Zauns nicht testet, was die Lebensdauer der Batterie verlängert. Dadurch wird auch sichergestellt, dass es im Falle eines Systemausfalls länger dauert, bis der Hund zum Ausfall kommt.

5) Wahl der Impulsstärke: Die Grundauswahl des Hundes besteht aus kleinen (SM), mittleren (MED) und großen Impulsen (LG). Die folgende Tabelle ist ein empfohlener Ausgangspunkt. Hunde unterschiedlicher Größe reagieren unterschiedlich empfindlich auf Reize. Sie als Besitzer können die Verträglichkeit und das Temperament Ihres Hundes besser einschätzen.
Es wird empfohlen, ganz unten anzufangen und die Grenze nach oben anzupassen, bis der Hund die Grenze gut versteht.

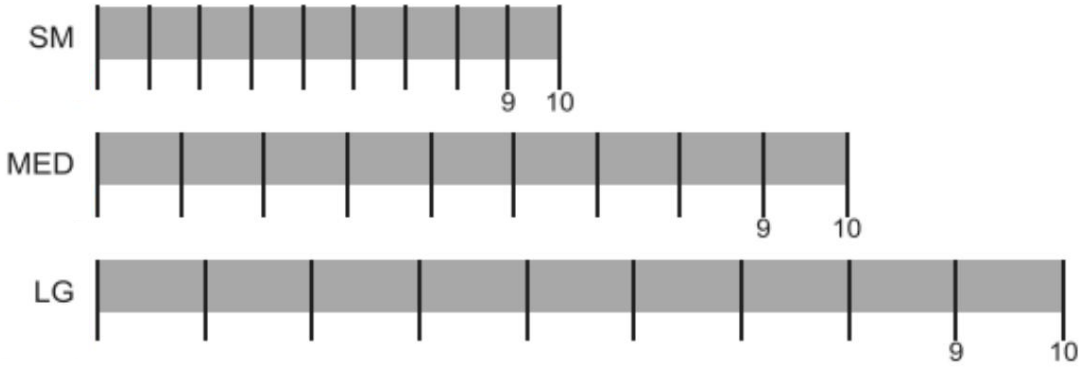
Sm	Hunde unter 10 kg
KUPFER	Hunde zwischen 5 kg und 25 kg

LG	Hunde über 25 kg

6) Einstellung der Stimulationsstärke: Die Stärke des Impulses wird für jeden Empfänger separat eingestellt.
Die Stimulationsstufen bestehen aus 10 Stufen und Tönen von „1“ bis „H (10)“. Sie können nivellieren

Durch Drücken der Pfeil-nach-oben- oder Pfeil-nach-unten-Taste können Sie Änderungen vornehmen. Der Standardwert ist Ton. Wenn Sie einen Ton auswählen,

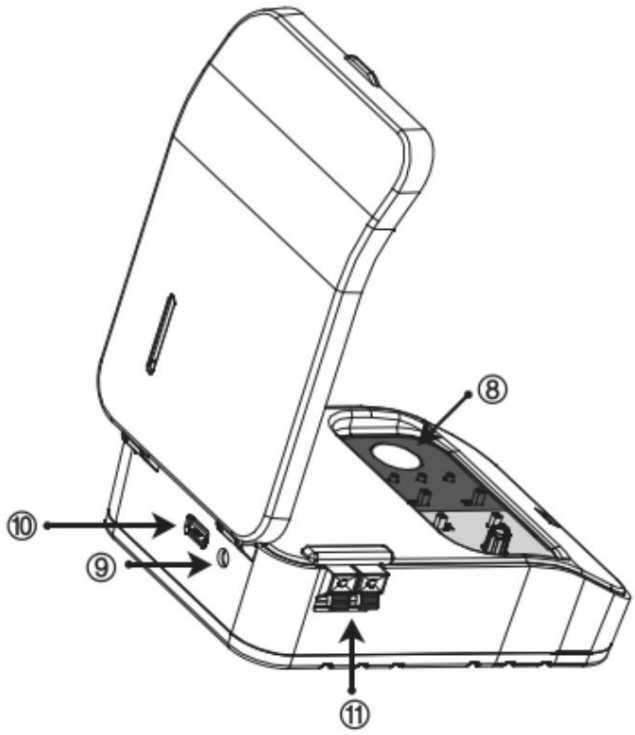
Es wird keine Stimulation verfügbar sein. Die Leistung jedes Levels variiert je nach Basis
Stellen Sie die Pulsstärke ein (im Tutorial oben), wie im Balkendiagramm unten gezeigt.



7) Empfänger-Einstellungstaste: Um die Pulsstärke-Einstellung in den Empfänger zu laden,
Platzieren Sie den Empfänger auf der markierten Oberseite der Basis und drücken Sie die Setup-Taste.
(Weitere Informationen finden Sie unter „Einrichten des Receivers“)

8) Statuslicht und Alarm: Statuslicht und LCD-Display liefern grundlegende Daten entsprechend
Tabellen unten:

Statusleuchte	LCD-Display	Zustand
Durchgehend blau	Blinkender Punkt „.“	Normaler Zustand
Rot blinkend	Blinkender Bindestrich „-“	Kabelbruch (Alarm geht los)
Volles Rot	Blinkendes „P“	Stromausfall
Volles Rot	Blinkendes „b“	Die Backup-Batterien sind leer



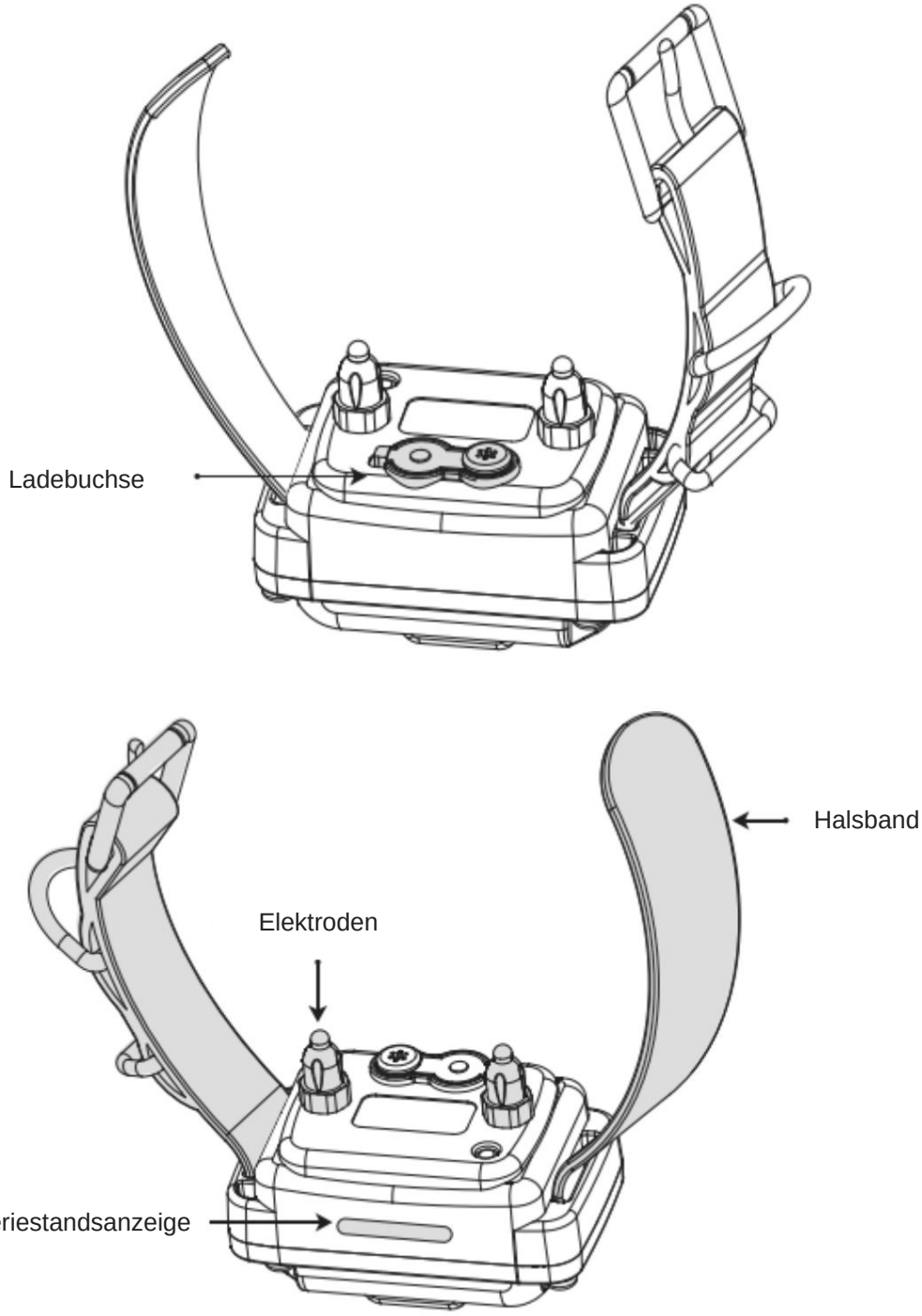
9) Stromversorgung: Die Steuereinheit der Serie 1000 wird über den mitgelieferten 24V, 400mA Adapter mit Strom versorgt.

10) USB-Anschluss: Der USB-Anschluss ermöglicht das Aufladen des Empfängers, der Empfänger kann jedoch über jeden USB-Anschluss aufgeladen werden.

11) Schleifenanschlüsse: Der Draht des elektronischen Zauns wird an die Basis angeschlossen, die an der Unterseite über einen Anschluss zum schnellen Anschließen des Drahtes verfügt.

12) Backup-Batterie: Durch den Einsatz von AA-Alkalibatterien können mehrere Stunden Backup-Strom bereitgestellt werden, um einen möglichen Stromausfall zu überbrücken.

Halsband – Empfänger



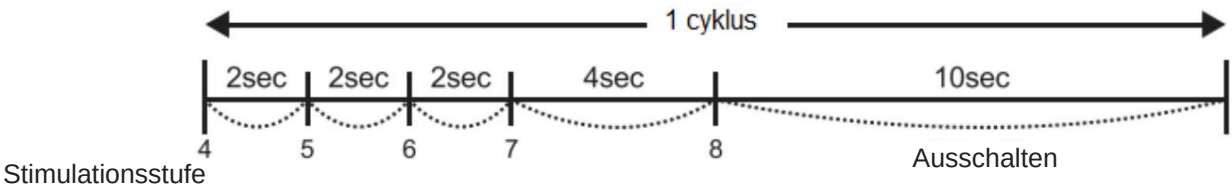
Sonderfunktion Vorbeugung

gegen übermäßige Reizung: Um die Sicherheit des

Hundes zu gewährleisten, schaltet sich der Empfänger nach zehn Sekunden Reizung für zehn Sekunden ab. Wenn der Hund im Impulsbereich bleiben möchte, wird der Zyklus von zehn Sekunden an und zehn Sekunden aus viermal wiederholt. Nach dem vierten Zyklus sendet der Empfänger keinen Impuls mehr, bis der Hund in den sicheren Bereich zurückkehrt. Dann wiederholt sich der ganze Zyklus.

Schutz vor Gewöhnung: Diese

Funktion passt die Stärke des Impulses an, wenn der Hund im Schutzfeld bleibt. Der Grad der Stimulation wird im folgenden Zyklus allmählich zunehmen.



Vorbeugung:

Sobald der Empfänger registriert, dass der Hund versucht, über den Zaun zu laufen, gibt er sofort einen Reizimpuls mit maximaler Lautstärke ab.

Wichtiger Hinweis: Die auf

dieser Seite aufgeführten Sonderfunktionen sind im Receiver integriert und funktionieren ohne Einstellungen.

Laden des Empfängerakkus • Blinkt im

Normalbetrieb grün. • Leuchtet rot, wenn die Stimulation

verwendet wird. • Blinkt rot, wenn die Batterie
schwach ist.

• Wir empfehlen, den Empfänger alle 30 Tage aufzuladen. • Die

Kontrollleuchte leuchtet während des Ladevorgangs rot und schaltet sich ein, wenn der Ladevorgang abgeschlossen ist

Grün. (ca. 2 Stunden)

Ein besonderer Hinweis zur Akkupflege Der

Empfänger ist mit Li-Polymer-Akkus ausgestattet, die besondere Pflege erfordern, um eine lange Lebensdauer zu gewährleisten.

Es ist am besten, den Akku nicht vollständig zu entladen. Laden Sie es in diesem Fall sofort auf, um bleibende Schäden zu vermeiden.

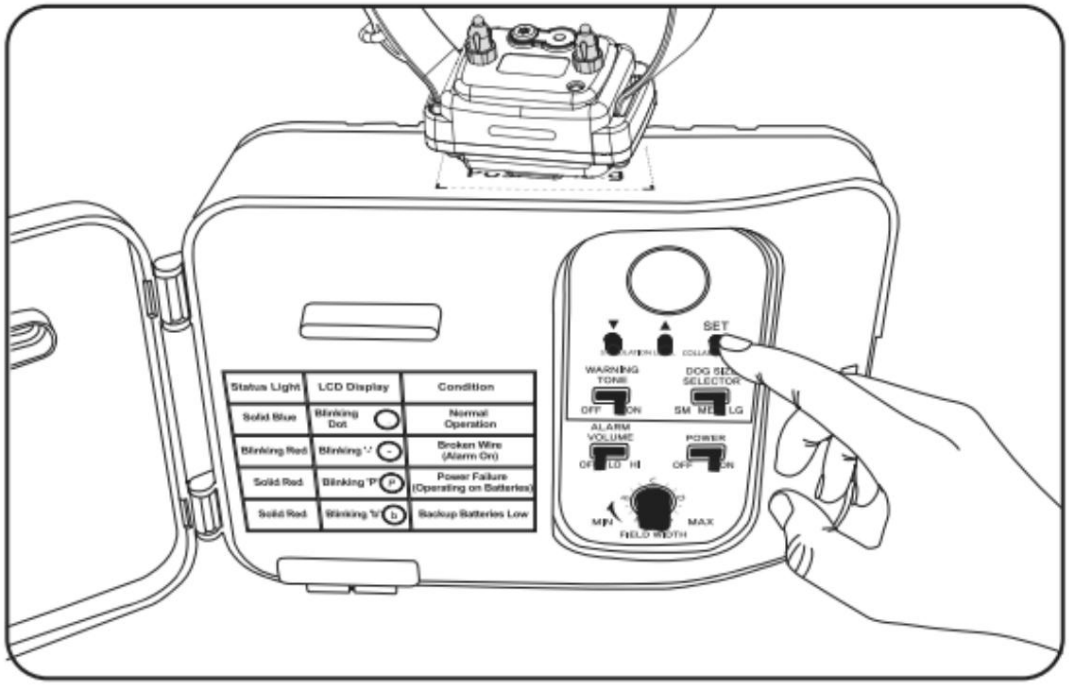
Halten Sie das Gerät von extremen Bedingungen und Temperaturen fern.

Empfängereinstellungen Die
Standardeinstellungen sind Tonmodus und Low-Puls-Level-Modus. Der Empfänger verfügt über eine Warntonfunktion und insgesamt 30 Impulsstufen.

Bevor der Empfänger am Hals des Hundes angebracht wird, sollte der Empfänger auf einen niedrigeren Pulspegel eingestellt werden. Heben Sie dann langsam an, bis der Hund beginnt, auf den Impuls zu reagieren.

So passen Sie den Empfänger/das Halsband an : 1)
Ändern Sie die Einstellungen des Empfängers an der Basis, damit er genau zu Ihrem Hund passt. 2)
Platzieren Sie den Empfänger oben auf der Basis, wie in der Abbildung gezeigt.
3) Drücken Sie die „SET“-Taste, bis die LED am Empfänger/Halsband zehnmal grün und rot blinkt.

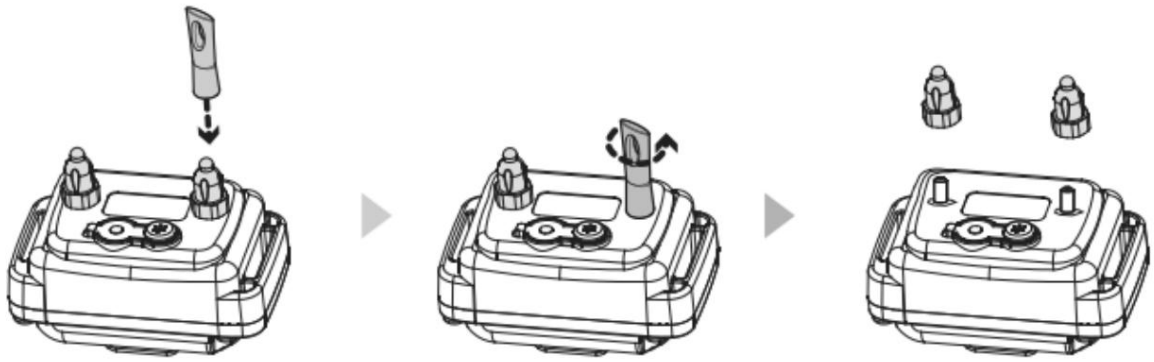
4) Wenn die LED erlischt, bedeutet dies, dass die Einstellung des Empfängers/Halsbandes abgeschlossen ist.



Elektrodenersatz Bei den meisten

Hunden werden Standard-16-mm -Elektroden verwendet. Hunderassen mit längerem oder dickerem Fell benötigen längere Elektroden. Ersetzen Sie die 16-mm-Elektroden durch 19-mm-Elektroden gemäß den nachstehenden Anweisungen mit dem mitgelieferten Elektrodenwerkzeug.

A) Lösen Sie beide Elektroden mit dem Elektrodenwerkzeug durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn.



B) Setzen Sie die 19-mm -Elektroden auf die Schraube und ziehen Sie sie durch Drehen im Uhrzeigersinn mit dem Elektrodenwerkzeug fest.

Richtiges Anlegen des Halsbandes Das

Halsband sollte so positioniert werden, dass die Elektroden die Haut des Hundes berühren.

Zwischen Halsband und Haut des Hundes sollten zwei Finger passen.

Wenn Sie das Halsband zu fest anziehen, besteht die Gefahr von Beschwerden und Hautreizungen.

Ein zu lockeres Anziehen führt dazu, dass die Elektroden den Impuls nicht richtig verteilen können und aufgrund der Abnutzung durch die Bewegung um den Hals zu Hautreizungen führen können.

Die optimale Position für das Halsband ist dort, wo es bequem sitzt.

WARNUNG Um

Hautreizungen zu vermeiden, sollte das Halsband maximal 12 Stunden am Stück getragen werden.
Wenn bei Ihrem Hund durch übermäßigen Kontakt mit den Elektroden Hautreizungen auftreten, beenden Sie die Verwendung des Halsbandes sofort, bis die Haut Ihres Hundes vollständig verheilt ist.
Eine antibiotische Salbe hilft bei der Heilung. Einige Hunderassen haben ein sehr dickes Fell, das spezielle Elektroden erfordert. Bitte wenden Sie sich an unseren Kundenservice.

Zweijährige Vollgarantie: Für Ihr

Produkt gilt eine volle zweijährige Garantie. Während der Garantiezeit reparieren oder ersetzen wir das Produkt aus beliebigem Grund bei Fehlfunktionen oder Komponentenausfällen. Kauschäden und andere Schäden durch Hunde fallen nicht unter die Garantie und unterliegen einer Reparatur-/Ersatzgebühr.
Blitzschäden fallen nicht unter die Garantie. Wenn Sie in einem Gebiet mit hohem Blitzaufkommen wohnen, denken Sie bitte über die Anschaffung eines Blitzschutzgerätes nach. Auf Anfrage bei unserem technischen Support.

Anweisungen zur Systeminstallation

Schritt 1

Vorbereitung des Projekts des begrenzten Bereichs

A. Schematische Zeichnung

Bereiten Sie eine Zeichnung des Bereichs vor, den Sie umzäunen möchten. Die Zeichnung hilft Ihnen, unvorhersehbare Hindernisse zu vermeiden. Beziehen Sie das Haus, die Straßen, den Garten, den Pool usw. mit ein. Wenn Ihre Nachbarn das gleiche System installiert haben, beziehen Sie es ebenfalls in die Zeichnung ein.

B. Bestimmen Sie den Standort des Senders (Basis)

Der Sender kann mit den mitgelieferten Schrauben an der Wand in der Nähe jeder haushaltsüblichen Steckdose angebracht werden. Hält Minustemperaturen stand, ist aber nicht wasserdicht! Platzieren Sie den Sender daher am besten in einem geschlossenen Bereich. Installieren Sie den Sender mindestens 1 Meter von großen Metallgegenständen (z. B. Heizkessel, Eisentür, Waschmaschine) entfernt. Achten Sie bei der Installation des Senders darauf, dass das Kabel nicht durch Türen, Fenster oder Tore beschädigt werden kann. Achten Sie beim Bohren von Löchern darauf, dass sich im Bohrbereich keine elektrischen Kabel, Schrauben oder Nägel befinden.

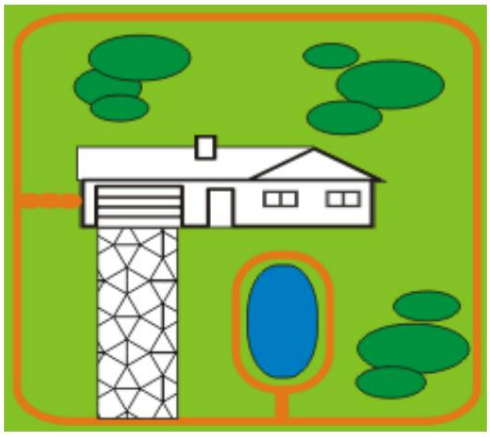
C. Bestimmen Sie, wo das Erdkabel vom Boden zum Sender führt

Da der Sender in einem geschlossenen, regengeschützten Raum montiert werden muss, achten Sie auf die Verkabelung aus dem Innenraum. Vorhandene Öffnungen wie Türen, Rohre oder Fenster können geeignet sein (sofern keine Unterbrechungsgefahr besteht). Eine andere Möglichkeit besteht darin, an einer geeigneten Stelle ein Loch zu bohren.

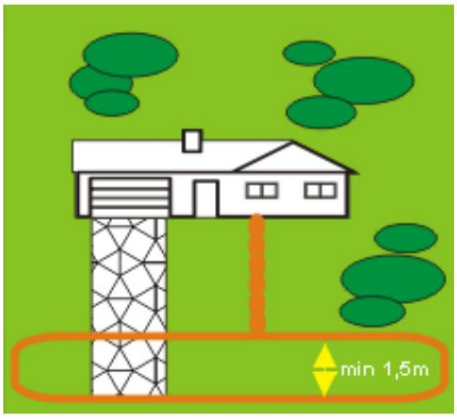
Schritt 2

Zeichnen Sie den Kabelverlauf in die Zeichnung ein

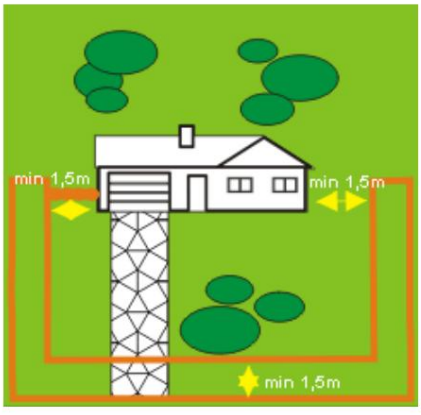
Zeichnen Sie den erwarteten Kabelverlauf in die Zeichnung ein. Dies erleichtert Ihnen die spätere Installation.
Damit das System funktioniert, muss der Draht eine geschlossene Schleife bilden.



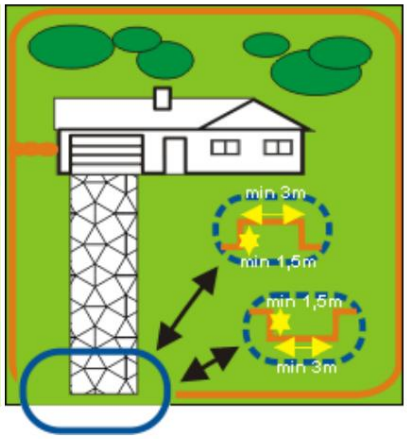
Angrenzend an den gesamten Garten und Pool



Nur vorderer Seitenrand



Abgrenzung eines Teils des Gartens, der Hund kann auf beiden Seiten des Hauses frei zum anderen Teil laufen



Begrenzt den gesamten Garten mit Ausnahme des Eingangstors. An diesen Stellen wird der Draht über dem Tor herausgeführt oder im Boden vergraben und so gelangt der Empfänger des Halsbandes nach außen, um das gesendete Signal abzustrahlen Draht.

WICHTIGE HINWEISE ZUR DRAHTVERLEGUNG

. Verwenden Sie unter keinen Umständen weniger als 15 Meter Kabel (langfristig, Ausnahmen können möglich sein). Test sein) . Wenn das Kabel etwas länger als 15 Meter ist, betreiben Sie den Sender niemals auf Maximum. Es würde den Sender verbrennen (maximal 1/3 Leistung). Wenn Sie die maximale Leistung des Senders nutzen möchten, muss das Kabel mindestens 100 Meter lang sein.

. Ziehen Sie die Schleife nicht parallel zur Strom- oder Telefonleitung, da dies zu einer Signalverstärkung führen kann.

. Dehnen Sie einen Kabelabschnitt nicht in einem Raum, der kleiner als 2 Meter ist. Das Signal wäre gestört.

. Verlegen Sie das Kabel nicht näher als 2 Meter an einem Kabel eines anderen Systems

Schritt 3

Installieren Sie den Sender.

Installieren Sie den Sender in der Nähe der Steckdose. Stecken Sie den Stecker erst dann in die Steckdose, wenn das Kabel angebracht ist.

Hinweis: Wir empfehlen, den Sender bei Gewitter auszuschalten.

Schritt 4

Verlegen des Begrenzungskabels Wichtiger

Hinweis: Vergraben Sie das Kabel erst, wenn Sie die ordnungsgemäße Funktion des Systems getestet haben.

Vermeiden Sie eine Beschädigung der Kabelisolierung, da dies zu Fehlfunktionen des Systems führen kann.

1. Benutzen Sie die Zeichnung als Vorlage. Beginnen Sie damit, den Draht in einer durchgehenden Schleife um den Bereich herum zu verlegen. Verwenden Sie in Kurven in einem Radius von mindestens einem Meter allmähliche Kurvenfahrten. Dadurch wird eine bessere Funktion des Signalfeldes gewährleistet.
2. Wenn Sie mehr Kabel verwenden, als mit dem System geliefert wird, müssen die Kabelanschlüsse vorhanden sein isoliert. Wir empfehlen Löten.
3. Gehen Sie weiter durch das Gebiet, bis Sie wieder zum Sender gelangen.
4. Schneiden Sie das Kabel ab und schließen Sie es an den Sender an.

Schritt 5 – Überprüfen der Funktionalität des Senders Um

zu überprüfen, ob der Sender in Betrieb ist, überprüfen Sie, ob das Licht am Sender leuchtet, siehe erster Teil des Handbuchs.

Schritt 6 – Testen Sie den Zaun. PRÜFEN

SIE DEN ZAUN NICHT MIT DEM HUND AM HALSBAND!

Sie müssen das Zaunsystem manuell testen, um sicherzustellen, dass das Signal ordnungsgemäß durch den Draht geleitet wird. Hierzu nutzen Sie die beiliegende Prüflampe.

Wählen Sie einen geraden Abschnitt des Drahtes, der die Schleife begrenzt, mindestens 15 Meter lang. Befestigen Sie die Testdiode an den Sonden des Empfängers (Halsband) und halten Sie das Halsband auf Höhe des Halses Ihres Hundes. Führen Sie das Halsband langsam an der Leine entlang. Achten Sie sorgfältig auf den Warnton und beobachten Sie das Leuchten der Entladungslampe. Je breiter Sie das Haltefeld einstellen, desto größer ist die Chance, den Hund festzuhalten. Passen Sie die Breite des Feldes auf die erforderliche Breite an und wiederholen Sie den Test.

Testen Sie mehrere Teile des Gehäuses, um sicherzustellen, dass das Gehäuse ordnungsgemäß funktioniert.

Gehen Sie durch den „sicheren“ Teil des Grundstücks, um sicherzustellen, dass es kein Streusignal gibt, meist in der Nähe von verdrillten Kabeln. Testen Sie das Halsband auch im Haus. Signale von Fernsehkabeln, Strom oder Telefon können das Signal sowohl innerhalb als auch außerhalb des Hauses duplizieren. Für den Fall, dass

Wenn dieses Problem auftritt, befindet sich der Zaundraht wahrscheinlich zu nahe an diesen Kabeln und muss angepasst werden. Das Halsband sollte nicht im Haus getragen werden.

Schritt 7 – Signalbandbreite einstellen Die Signalbandbreite ist der

Abstand zwischen dem Kabel und dem Punkt, an dem der Halsbandempfänger zum ersten Mal aktiviert wird. Mit dem Rädchen am Sender stellen Sie die Breite des Signalfeldes ein, nicht die Intensität des Impulses.

Durch Drehen des Knopfes im Uhrzeigersinn wird die Bandbreite erhöht; Durch Drehen gegen den Uhrzeigersinn verringert sich das Band. Drehen Sie den Sender ganz gegen den Uhrzeigersinn, um ihn auszuschalten.

Befolgen Sie die Anweisungen in Schritt 7, um die Bandbreite zu testen. Je größer das Feld, desto geringer ist die Fluchtmöglichkeit ein Hund.

Wichtiger Hinweis: Sie müssen Schritt 7 jedes Mal wiederholen, wenn Sie das Band wechseln.

Schritt 8

Verlegung des Kabels im Boden

Der Draht muss nicht vergraben werden, es ist jedoch besser, ihn zum Schutz unter der Erde zu verlegen. Die Tiefe der Drahtverlegung sollte ca. 3 cm unter der Oberfläche liegen.

Straßen und Gehwege – Wenn Sie den Zaun über einen asphaltierten Gehweg oder eine asphaltierte Straße verlegen müssen, machen Sie mit einer Kettensäge mit Schleifblatt einen 2 cm tiefen Schnitt. Legen Sie das Kabel in die Aussparung und bedecken Sie es mit Asphalt.

Schritt 9

Platzieren Sie Trainingsflaggen. Testen Sie

den Zaun, nachdem Sie den Draht vergraben haben. Testen Sie, ob die Signalstärke rundum konstant ist. Stellen Sie die Signalbandbreite ein. Sobald der Test abgeschlossen ist, platzieren Sie Übungsflaggen am Rand des Gehäuses. Platzieren Sie die Flaggen in der Entfernung, in der das Tonsignal zum ersten Mal zu hören ist. Dadurch wird dem Ton ein visueller Reiz hinzugefügt.

Schritt 10

Legen Sie dem Hund das Halsband

an. Wichtiger Hinweis: Lassen Sie das Halsband niemals länger als 12 Stunden am Tag an. Längerer Gebrauch kann zu Hautreizungen führen.

Elektroden

. Stellen Sie sicher, dass beide Elektroden Kontakt mit der Haut des Hundes haben. Schneiden Sie ggf. v ab Bereich zur Fellplatzierung.

. Benutzen Sie kurze Elektroden für kurzes Fell, lange Elektroden für langes Fell.

. Ziehen Sie die Elektroden mit den Fingern fest, aber nicht mit roher Gewalt.

B. Tragen des Halsbandes Wenn

. sich der Hund im Gebäude befindet, entfernen Sie das Halsband, um versehentliche Impulse zu vermeiden.

. Stellen Sie immer sicher, dass das Halsband ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie es Ihrem Hund anlegen.

. Platzieren Sie das Halsband in einer angenehmen Größe unter dem Kinn des Hundes.

. Entfernen Sie andere Metallhalsbänder, falls der Hund diese trägt. Schneiden Sie

. den überschüssigen Riemen ab

Abschnitt 2 – Hundetraining

Tipp: Besuchen Sie unseren YouTube-Kanal für spezifische Installationstipps

elektronischer Zaun und zum Trainieren Ihres Hundes - www.Youtube.com/ElektroObojky.

Befolgen Sie diese Tipps, um mit Ihrem System die besten Ergebnisse zu erzielen.

- Stellen Sie immer sicher, dass das Halsband ordnungsgemäß funktioniert, bevor Sie es Ihrem Hund anlegen.
- Bleiben Sie während des Trainings positiv und spielerisch.
- Fahren Sie niemals mit dem Training fort, wenn der Hund das Interesse verliert.

Die folgenden Schritte sollen Ihnen zum Erfolg verhelfen Ausbildung:

Schritt 1

Training mit Fahnen

1. Schalten Sie den Sender aus, damit der Hund keine Impulse erhält.
2. Legen Sie dem Hund das Halsband an.
3. Legen Sie den Hund an eine lange Leine. Spielen Sie mit Ihrem Hund an einem sicheren Ort. Lass ihn nicht los Korrekturbereich mit Fahnen betreten.
4. Führen Sie Ihren Hund vor die Fahnen. Beugen Sie sich und schwenken Sie die Flagge. Sagen Sie „igitt“ und sicher Zone.

Schritt 2

Erste Korrektur

1. Schalten Sie den Sender aus, damit der Hund keine Impulse erhält.
2. Legen Sie dem Hund das Halsband an.
3. Legen Sie den Hund an eine lange Leine. Spielen Sie mit Ihrem Hund an einem sicheren Ort. Lass ihn nicht los Korrekturbereich mit Fahnen betreten.
4. Führen Sie Ihren Hund vor die Fahnen. Wenn der Hund versucht, den Flaggen auszuweichen, loben Sie ihn.
5. Wiederholen Sie dies an mehreren Stellen des Zauns.
6. 3 Impulse pro Tag und 7 Impulse pro Woche nicht überschreiten. Aber es kommt sehr auf den Stress an die Toleranz Ihres Hundes. Bei den meisten Hunden genügen schon in der Trainingsphase und beim nächsten Mal ein paar Impulse Sie reagieren auf ein Warnsignal.
7. Belohnen Sie den Hund, wenn er den Flaggen ausweicht, auch wenn er sich bereits in der Korrekturzone befindet.
8. Spielen Sie nach dem Training mit dem Hund in einer sicheren Zone.

Schritt 3

Mit Leine

1. Schalten Sie den Sender ein und spielen Sie mit dem Hund in der sicheren Zone. Werfen Sie das Spielzeug nach ein paar Minuten durch den Fahnenbereich.
2. Wenn der Hund in den Korrekturbereich rennt, warten Sie auf eine überraschte Reaktion. Dann der Hund zurückziehen. Lobe und belohne ihn.
3. Wiederholen Sie das Training mit dem Schütteln der Fahne – „Yikes“.
4. Wiederholen Sie die Übung an mehreren Stellen des Zauns.
5. Belohnen Sie den Hund dafür, dass er den Flaggen aus dem Weg geht.
6. Wenn sich der Hund mindestens 20 Mal weigert, den gekennzeichneten Bereich zu betreten, fahren Sie mit dem nächsten Schritt fort.

Schritt 4

Keine Ahnung

1. Befolgen Sie die Anweisungen in Schritt 3, mit Ausnahme des Ziehens der Leine. Aber überlassen Sie es bei Bedarf dem Hund.
2. Wenn der Hund in den Impulsbereich gelangt, entfernen Sie schnell das Halsband. Bringen Sie ihn zurück in einen sicheren Bereich und belegen Sie ihn erneut. Wiederholen Sie das Training mit Flaggen – „Yikes“.
3. Wiederholen Sie die Übung ohne Leine, bis der Hund sich weigert, den gekennzeichneten Bereich zu betreten.

Konformitätserklärung, Garantie und Nachgarantieservice

Das Gerät ist für die Verwendung in EU-Ländern zugelassen und trägt daher die CE-Kennzeichnung. Alle erforderlichen Unterlagen sind auf der Website www.elektro-halsbander.de verfügbar. Änderungen der technischen Parameter, Merkmale und Druckfehler sind vorbehalten.

Servicezentrum und Vertrieb

Reedog s.r.o.
Sedmidomky 459/8
101 00 Prag
Tschechische Republik
Telefon: +49 176 34 433 212
E-Mail: info@elektro-halsbander.de